

GSP.I-01-252 Kapitel 8: International zusammenarbeiten

Antragsteller*in: BAG Frieden & Internationales
Beschlussdatum: 27.09.2020

Änderungsantrag zu GSP.I-01

Von Zeile 252 bis 255:

(369) Frieden in Europa bedeutet mehr als Frieden, Sicherheit und Stabilität in der EU. ~~Wir teilen die Vision einer gesamteuropäischen Sicherheitsordnung innerhalb des OSZE-Raums. Die OSZE braucht eine Stärkung, um das Ziel eines Systems kollektiver Sicherheit in ganz Europa voranzubringen.~~ Die OSZE hat sich schon in der Auflösung der Blockkonfrontation des Kalten Krieges als System kollektiver und kooperativer Sicherheit und als Forum für Dialog, Deeskalation und friedliche Streitbeilegung bewährt. Sie bildet auch weiterhin ein wichtiges gesamteuropäisches Forum, das Dialog und Vertrauensbildung über die Grenzen der EU hinaus ermöglicht. Die OSZE braucht eine Stärkung und Weiterentwicklung, um das Ziel eines tatsächlich effektiven und starken Systems kollektiver Sicherheit in ganz Europa zu erreichen.

Begründung

Ursprüngliche Begründung der Antragsteller*in an die BAG:

Die OSZE ist ein System kooperativer Sicherheit, das aus der „Konferenz für Sicherheit und Zusammenhalt in Europa“ hervorging, einem konstanten Dialogprozess, der dazu beitrug, den kalten Krieg zu entschärfen und den „Eisernen Vorhang“ während der Blockkonfrontation durchlässig zu machen. Die OSZE hat in den 1990er Jahren ganz entscheidend dazu beigetragen, Minderheitenkonflikte in Osteuropa und der GUS konstruktiv zu bearbeiten und den Frieden in Europa zu sichern. Ihr kommt auch weiterhin in der Rüstungskontrolle, Mediation und Verständigung im Falle von Konflikten erhebliche Bedeutung zu (z.B. in der Ukraine). Sie sollte daher angemessen, d.h. ausführlicher gewürdigt werden.

Warum benötigen wir ein System kooperativer Sicherheit?

Die OSZE ist Ausdruck des Bewusstseins, dass die Staaten in Europa nicht gegeneinander, sondern nur in vertrauensbildenden Prozessen miteinander wirklich Sicherheit schaffen können. Beziehungen und Vertrauensbildung zwischen antagonistischen Akteuren. Sie kann zwischen verfeindeten Gruppen oder Staaten Dialoge anbahnen, vermitteln und Verhandlungen unterstützen, oder über ihren Schiedsgerichtshof schlichten. Anders als die EU (die sich auf gemeinsame Werte beruft), oder die NATO (Militär- und Verteidigungsbündnis) ermöglicht die OSZE, dass auch Akteure, die unterschiedliche Werte oder entgegengesetzte Interessen vertreten, miteinander im Gespräch bleiben, sich verständigen und sich strittigen Fragen miteinander verhandeln können. Diese Stärken zeichnen die OSZE aus und diese hat sie sich OSZE als UN-Regionalorganisation bis heute bewahrt.